



Mit vielen
Veranstaltungs-
Tipps

Rennrad-Paradies

Wo Kurven wie ein Lasso schwingen

Weingenuß in der Natur

Traktorfahrten, Ausflüge und mehr

Süßes zum Pflücken

Erdbeeren vom Tuniberg



Liebe Gäste, liebe Kaiserstühler und Tuniberger,

blauer Himmel, ein Blütenmeer, summende Bienen: An kaum einem anderen Ort in Deutschland ist der anstehende Frühling so präsent wie im Naturgarten Kaiserstuhl. Nach den dunklen Wintermonaten beginnt jetzt die helle Jahreszeit.

Mit zunehmender Wärme steigt das Bedürfnis nach Bewegung, Sonne und frischer Luft. Wer der Frühjahrsmüdigkeit vorbeugen will, der kann sich an Kaiserstuhl und Tuniberg in traumhafter Natur bewegen – sei es beim Spazierengehen, Wandern, Radfahren oder Mountainbiken.

Für Rennrad-Profis ist die Region ein Paradies. Unser Autor Patrick Kunkel hat mit seinem Rad die schönsten Spots am Kaiserstuhl und Tuniberg erkundet und dabei knackige Aufstiege bezwungen, rasante Abfahrten gewagt und traumhafte Weitsichten genossen (Seite 4).

Draußen sein, Wein verkosten und in Gesellschaft Spaß haben – das kann man hier auf vielfältige Art und Weise. Es gibt Traktorausfahrten, Blüten- und Weinwanderungen und zahlreiche Ausschank-Stationen in den Reben. Wer Inspirationen sucht: Auf den Seiten 12 und 13 haben wir tolle Veranstaltungs-Tipps zusammengestellt.

Der Frühling ist aber auch die Zeit der kulinarischen Genüsse. Bald wird der erste Spargel gestochen, die Erdbeersaison startet am Kaiserstuhl und Tuniberg früher als anderswo. Landwirt Harald Wochner steht mit seinen süßen Früchten schon in den Startlöchern. Unsere Autorin Ruth Seitz hat ihn auf einem seiner Erdbeerfelder am Tuniberg besucht (Seite 24).

Genießen Sie das Frühjahr in vollen Zügen und lassen Sie sich dabei von dieser Ausgabe des „Kaiserlich erleben“ begleiten. Eine blütenreiche Zeit wünscht Ihnen

Ulrike Weiß
Geschäftsführerin Naturgarten Kaiserstuhl GmbH

INHALT

04

Paradies für Rennrad-Profis
Wo Kurven wie ein Lasso schwingen

06

Tipps und Termine
Natur und Genuss am Kaiserstuhl

12

Weingenuss – fünfmal anders
Edle Tropfen in der Natur verkosten

14

Veranstaltungskalender
März bis Juni 2023

24

Süßes zum Pflücken
Erdbeeren vom Tuniberg

26

Willkommen in Sasbach
Ortsporträt

28

Herzlich willkommen
Tourist-Informationen und Karte

30

Nachgehakt/Impressum
Corinna Sauerburger im Kurzinterview

Foto: chris_ipsum - stock.adobe.com (S. 2/3)

Foto: Horst Dauerhauer (Kreis)



Nach dem knackigen Anstieg (großes Bild links) folgt die Belohnung (o.): eine Rast in den Reben, inmitten traumhafter Natur. Nicht nur Rennrad-Profis kommen gerne an Kaiserstuhl und Tuniberg, um zu trainieren. Auch Freizeitsportler genießen die abwechslungsreiche Landschaft.

Wo Kurven wie ein Lasso schwingen

Dass Rennrad-Profis den Kaiserstuhl lieben, ist nun wirklich kein Wunder: Das Mini-Mittelgebirge am Oberrhein bietet auf kleinstem Raum alles, was das Rennradlerherz höherschlagen lässt: steile Anstiege und rasante Abfahrten, grandiose Panoramen und liebeliche Weinbergswegen.

Früh am Morgen. Die Sonne lugt kaum über den höchsten Punkt des Kaiserstuhls. Meine Beine aber brennen schon lichterloh. Was kein Wunder ist: Wie wild kurble ich auf dem Rennrad die steile Rampe hinauf zur Schelinger Höhe. Richtig lang ist der Anstieg von Bahlingen aus zwar nicht, aber dafür heftig – bei bis zu 16 Prozent Steigung auf der drei Kilometer langen Strecke ist Oberschenkelkraft gefragt.

Typisch Kaiserstuhl: Weit hoch geht es zwar nirgends, aber fast alle Pässe haben es in sich. Die schwungvollen Kurven des Mini-Gebirges am Westrand des Schwarzwaldes sind wie gemacht für anspruchsvolle Rennradtouren. Die Weinbergter-

rassen sind durchzogen von einem Netz verschlungener Nebenstraßen. So wie auch am nahe gelegenen Tuniberg, wo sich steile Rampen mit aussichtsreichen, kurvigen Höhenwegen abwechseln. Genau darum lieben Rennradlerinnen und Rennradler die Region. Und oft genug spannt sich tiefblauer Himmel über die Szenerie, denn Kaiserstuhl und Tuniberg gehören zu den sonnigsten Gegenden in Deutschland.

„Am liebsten trainiere ich im Kaiserstuhl“, schwärmt auch Rennradprofi Heinrich Haussler. Die Landschaft hat es dem Rennfahrer mit australischem Pass sichtlich angetan. Er lebt und trainiert seit 15 Jahren in Freiburg: „Ich kenne hier jeden

Stein und jeden Baum am Straßenrand“, sagt er und grinst: „Ich bin kein klassischer Bergfahrer. Die Wellen im Kaiserstuhl und rund um den Tuniberg sind für mich ideal. Hier jagt eine steile, kurze Rampe die nächste. Das ist ein bisschen wie bei den Frühjahrsklassikern in Flandern. Ein Terrain, das ich am liebsten mag.“ Zudem: Das angenehme Klima und die Landschaft. „Einfach wunderschön.“

Eine Einschätzung, mit der er nicht alleine ist: Als die Deutschland-Tour Ende August 2022 nach Südbaden kam, stand neben dem Schauinsland auch der Kaiserstuhl auf dem Plan – „natürlich!“, findet Fabian Wegmann, der Sportliche Leiter von Deutschlands wichtigstem Radrennen.

Der Streckenplaner und Ex-Radprofi lebte selbst einige Jahre wegen der idealen Trainingsbedingungen in Freiburg.

Mein Plan für das Wochenende: Auf den Spuren der Profis die schönsten Rennradspots der Region abklappern. Die 150-Kilometer-Profietappe der Deutschland-Tour habe ich mir allerdings in zwei Tage aufgeteilt und beide Touren noch verlängert. Einen Tag lang will ich rund um den Schauinsland auf den Bergstraßen im Schwarzwald Höhenmeter sammeln. Heute zieht es mich aber in die harmonisch gewellten Reblandschaften von Kaiserstuhl und Tuniberg.

Von Freiburg aus rolle ich erstmal flach durch die sanft gewellte March. Als ich den Kaiserstuhl erreiche, geht es Schlag auf Schlag: zuerst die giftige Rampe rauf auf die Schelinger Höhe. Und nach einer kurzen, rasanten Abfahrt nach Oberbergen der knackige Anstieg zum berühmten Texaspass. Der Straßenübergang verdankt seinen Namen dem Umstand, dass seine Serpentinaugen wie ein Lasso schwingen. Baßigeige heißt die legendäre Kurven-

kombination, die sich im unteren Teil des Anstiegs durch die Rebhänge fräst – legendär und zugleich das wohl am meisten fotografierte Motiv im ganzen Kaiserstuhl.

Bei der Deutschland-Tour haben hier die Profis in irrwitzigem Tempo die zweite Bergwertung unter sich ausgemacht. Ich lasse es gelassener angehen, dennoch fließt der Schweiß in Strömen. Was ich mir bei allem sportlichen Ehrgeiz nicht entgehen lasse: den Stopp oben am Texaspass, um das sagenhafte Panorama über die Weinbergterrassen zu genießen.

Eine Versuchung, der selbst hartgesottene Radprofis nicht widerstehen können: „Ich liebe es, hier abzusteigen. An klaren Tagen kann man bis zu den Vogesen sehen“, schwärmt Heinrich Haussler, der mit seinem Team ebenfalls bei der Deutschland-Tour am Start gewesen ist.

Während Haussler bei Radrennen keine Zeit für ausgiebigen Landschaftsgenuss hat, genießt er die Region im Trainingsalltag umso mehr. „Ich will hier gar nicht mehr weg. Für mich ist das der ideale Standort für Radsportler. Du hast hier

alles: Man kann hunderte Höhenmeter im Schwarzwald sammeln, kilometerlang flach im Rheintal rollen oder eben das abwechslungsreiche, wellige Terrain von Kaiserstuhl und Tuniberg unter die Räder nehmen.“

Nach dem Kaiserstuhl machten sich die Profis weiter auf dem Weg ins Markgräflerland und am Ende in die Schwarzwaldberge. Ich bleibe lieber hier und hänge noch eine Extrarunde durch die Rebterrassen abseits der Hauptstrecken dran. Viele Weinbergswegen sind asphaltiert, für den Autoverkehr gesperrt, steil und gehen richtig in die Beine.

Im Wiegetritt erklimme ich die unter lokalen Rennradlern als legendär steil geltenden Schleifen zum Aussichtspunkt Mondhalde in Vogtsburg-Oberrotweil. Und bergab rausche ich durch die verschlungenen Kurvenkombinationen, die Generationen von Kaiserstühler Winzern in die steilen Hänge aus Löß gefräst haben. Seit der Römerzeit wird hier Weinbau betrieben. Aber eins ist am Ende meiner Tour klar: In Deutschlands sonnigster Ecke fühlt sich nicht nur der Wein wohl!

Patrick Kunkel

Fotos: Patrick Kunkel

Tipps und Termine

Was ist los am Kaiserstuhl und Tuniberg? Von Märkten und Stadtführungen über Schifffahrten und Weinwanderungen bis hin zu Konzerten und Ausstellungen: Hier ist ein Auszug aus unseren Veranstaltungen für einen unvergesslichen Frühling.

Am Tuniberg ist was los

In der Weinbauregion ist viel geboten – zum Beispiel bei der Jungweinprobe des Tuniberger Wein e. V. am Samstag, 25. März, im Badischen Winzerkeller in Breisach. Die aus Freiburg-Opfingen stammende badische Weinprinzessin Geraldine Liebs wird auch mit dabei sein. Der Veranstaltungsreigen am Tuniberg reicht vom Osterfeuer im April über den Tunibergtag an Christi-Himmelfahrt und dem Pfingstausflug im Mai bis hin zum HochGenuss! im August.

» tuniberg-wein.de



Schiff ahoi!

Zu Ostern startet die Breisacher Fahrgast-Schifffahrt in die neue Saison. Auf dem Programm stehen neben Kanalfahrten nach Colmar (Bild) fast täglich zweistündige Panoramafahrten. Passend zur Jahreszeit wird die Rheintour mit einem kulinarischen Erlebnis verbunden, sei es bei „Fisch und Meer“, der „Osterschlemmerei“ oder beim „Spargelplausch“.

» **Fahrplan und Buchung: Tel. 07667/942010, bfs-linie.de**



Mit Ziegen unterwegs

Mit Monika Schmidlin und ihren Ziegen machen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf eine Tour rund um Vogtsburg-Bischoffingen. Bei der Wanderung – wahlweise mit Weinprobe – erfährt man mehr über Ziegen, den Wein und den Kaiserstuhl.

» **Termine auf Anfrage: Tel. 01 73/321 34 25, monika-schmidlin.de**

Kulinarische Wanderung

Zahlreiche Burkheimer Weinerzeuger und Vereine laden am Sonntag, 16. April, zur kulinarischen Wanderung „Wii ufm Wii-Weg“ nach Vogtsburg-Burkheim ein. Auf dem viereinhalb Kilometer langen Rundweg, dem „Wii-Weg“, dürfen sich die Wanderer nicht nur auf interessante Einblicke ins Thema Wein und fantastische Ausblicke freuen, sondern auch auf allerlei kulinarische Köstlichkeiten.

» vogtsburg.de

Bischoffinger Geniebertage

Unter dem Titel „niigschmeckt“ lädt die Arbeitsgemeinschaft „Bischoffingen genießen“ am Freitag und Samstag, 21. und 22. April, zum Menürundgang nach Vogtsburg-Bischoffingen ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spazieren zu Fuß von Winzer zu Winzer. In jedem der sechs Winzerbetriebe wird ein Feinschmecker-Menü von Kaiserstühler Gastronomen mit passendem Wein serviert.

» **Anmeldung erforderlich: bischoffingen-geniesen.de**

Jahrmarkt Eichstetten

Noch heute wird in Eichstetten regelmäßig die Dorfmitte gesperrt und Platz für Verkaufsstände gemacht – dieses Frühjahr am Dienstag, 9. Mai, von 8 bis 12 Uhr. Aus dem zweitägigen Krämermarkt mit Vieh- und Holzverkauf hat sich im Laufe der Zeit der heutige Jahrmarkt entwickelt. Das Angebot der circa 60 Aussteller ist groß und reicht von Süßwaren, Schuhen und Bekleidung über Gewürze und Haushaltswaren bis hin zu Spielsachen, Büchern und Pflanzen.

» eichstetten.de



Vogtsburger Weinhöhen

Wander- und Radwege führen hinauf auf die „Vogtsburger Weinhöhen“, zu denen drei Stationen zählen: das Schelinger Kreuz zwischen Schelingen und Altvogtsburg, die Mondhalde bei Oberrotweil und der Schneckenberg in Achkarren. Neben herrlichen Panoramablicks kann man Vogtsburger Weine sowie alkoholfreie Getränke und Snacks genießen. Der Ausschank hat von 16. April bis 21. Mai immer sonntags geöffnet. Änderungen bei schlechter Witterung vorbehalten.

» vogtsburg.de

Blühendes Endingen

Am Wochenende, 25. und 26. März, lohnt sich ein Ausflug ins „Städtli“. Beim „Blühenden Endingen“ werden originelle Ideen und Produkte für Haus, Hof, Garten und Terrasse präsentiert. Auf dem Marktplatz findet ein Gartenmarkt statt, wo Blumen und Kräuter verkauft werden. Die Geschäfte sind am Samstag von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Rund um die Martinskirche und auf dem Marktplatz findet an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr der Altstadt-Antikmarkt statt. Mehr als 60 Händler aus Deutschland, dem Elsass und der Schweiz bieten Antiquitäten aus den vergangenen Jahrhunderten an sowie Trödel aus der Zeit des Biedermeier, Jugendstil, Art Déco und der 50er- und 60er-Jahre.

» endingen.de

— Anzeige —

VERLEIH • TOUREN • EVENTS

Peter Schönstein's
24
Radtouren24.de

Elzwiesen 2
79365 Rheinhausen
© 076 43 / 69 06



Vorhang auf!

Das Theater Kumedie im Kopfbahnhof Riegel bietet ganzjährig Vorstellungen an – darunter Kabarett, Satire, Theater, Musik und Lesungen. Ein Highlight im Frühjahr (Freitag, 17. März, 20 Uhr) ist das neue komödiantische Solo mit Bea von Malchus. Das Erzähltheater „Heinrich VIII.“ entführt das Publikum in die Renaissance: „very british, very blutig, very unterhaltsam“, so die Beschreibung.

» kumedi.de

Bischoffinger Frühlingszauber

Die Winzergenossenschaft Bischoffingen-Endingen lädt am Sonntag, 2. April, zum Frühlingszauber ein. Besucherinnen und Besucher können sich auf kulinarische Highlights sowie Weinproben, Traktorfahrten im Weinberg (mit Voranmeldung) und Kellerführungen freuen.

» wg-bischoffingen.de

Carsharing in Vogtsburg

In Kooperation mit der Firma mikar GmbH & Co. KG und CarSharing Kaiserstuhl-Tuniberg e. V. bietet die Stadt Vogtsburg eine neue Form der Mobilität: Ein vielseitiger Neunsitzer sowie ein Renault Zoe-E stehen für eine Spritztour oder Ausflugsfahrt zur Verfügung.

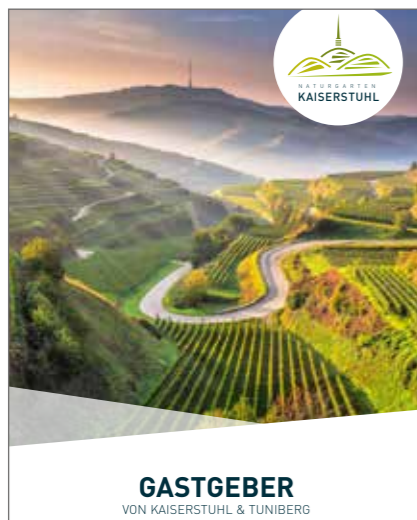
» vogtsburg.de



Auf den Spuren der Wildbienen

Mit 385 Arten ist der Kaiserstuhl die wildbienenreichste Region in Deutschland. Hier leben nicht nur weit verbreitete Arten, auch seltene Spezialisten mit besonderen Nahrungs- und Lebensraumsprüchen sind im Kaiserstuhl beheimatet. Diese seltenen und oftmals auch bedrohten Insekten kann man auf dem fünfeinhalb Kilometer langen Hauptweg des Wildbienenpfades zwischen Oberrotweil und Bickensohl kennenlernen. Die Schautafeln und interaktiven Stationen mit Wildbiene Wanda (Bild) sind kindgerecht gestaltet. Als Alternative zur Hauptrunde gibt es eine weitere Route von 5,9 Kilometern Länge sowie eine flache, kurze Runde, die für Kinderwagen geeignet ist.

» **Einen kostenlosen Flyer und ein Rätsel zum Wildbienenpfad ist in der Vogtsburger Bürger- und Gästeinformation oder auf vogtsburg.de erhältlich.**



Naturgarten Kaiserstuhl

Neues Gastgeberverzeichnis

Um den Besucherinnen und Besuchern einen Überblick über das Angebot und einen leichten Zugang zu Übernachtungsmöglichkeiten zu geben, wurde das Gastgeberverzeichnis neu aufgelegt. Auf 65 Seiten stellt die Broschüre alle 13 Orte im Naturgarten Kaiserstuhl-Verbund vor – inklusive einer Übersicht der Hotels, Gasthäuser, Ferienwohnungen und -zimmer sowie Camping- und Stellplätze in der Region. Das Verzeichnis liegt in den Tourist-Informationen und Gemeindeverwaltungen im Naturgarten Kaiserstuhl-Gebiet aus und kann auch unter naturgarten-kaiserstuhl.de („Unser Service“ – „Downloads“) heruntergeladen werden.

» **Auf naturgarten-kaiserstuhl.de („Regional übernachten“ – „Unterkunft suchen“) kann man schnell und einfach nach einer passenden Unterkunft suchen. Viele Gastgeber sind auch direkt buchbar.**

Hofeis genießen

Bei der Vogtsburger Bürger- und Gästeinformation können sich Besucherinnen und Besucher mit einem Becher Hof-Eis erfrischen. Zahlreiche Eissorten und Sorbets werden angeboten, der Becher kostet 2,50 Euro.

Englischer Garten Hugstetten

Der Heimatverein March e. V. veranstaltet regelmäßig Freiluft-Konzerte im Englischen Garten Hugstetten – von Klassik und Gesang über Klezmer bis hin zu Pop und Blue Grass. An den Aktionstagen, die ab April immer am ersten Sonntag im Monat von 14 bis 18 Uhr stattfinden, werden alte Handwerksarbeiten vorgestellt. Ab Mai kann man zudem ein Park-Picknick-Päckchen erwerben: eine Kiste, gefüllt mit Köstlichkeiten aus dem Backhäusle inklusive Picknickdecke und Plan, auf dem die schönsten Plätze eingezeichnet sind.

» englischer-garten-hugstetten.de



25 Jahre Naturzentrum Kaiserstuhl

Am Freitag, 28. April, um 18 Uhr, feiern der Schwarzwaldverein und das Naturzentrum Kaiserstuhl das 25-jährige Bestehen. Die Festveranstaltung findet in Ihringen statt – mit Kurzvorträgen und Geschichten aus dem Naturzentrum. Umrahmt wird das Programm von der Ihringer Band „Herrengedeck“. Im Bild: Reinhold Treiber und Birgit Sütterlin vom Naturzentrum.

» naturzentrum-kaiserstuhl.de

Kultur auf der Rheininsel

Seit der Eröffnung des deutsch-französischen Kulturforums Art'Rhena im Oktober 2021, wird auf der Rheininsel bei Breisach eine Palette an Kulturveranstaltungen angeboten – von Theater über Tanz bis hin zu Musik und Comedy. Auch für Kinder gibt es ein spezielles Programm. Die Vorführungen sind teils auf Französisch, teils auf Deutsch, öfters auch ohne Sprache. Die aktuelle Saison läuft noch bis Ende Mai. Vom Breisacher Bahnhof und Stadtzentrum aus ist das Kulturforum gut zu Fuß in circa 15 Minuten erreichbar.

» **Infos und Tickets:** arrhena.eu



Gipfeltreffen Kaiserstühler und Tuniburger Jungweine

Auf traumhaften Wegen durch die Genussregion Kaiserstuhl-Tuniberg wandern – dazu ist am Sonntag, 30. April, beim Wein-Wander-Wochenende Gelegenheit. Neu ist der Veranstaltungsort: Das Gipfeltreffen findet dieses Jahr auf der Katzensteinbuckhütte in Ihringen statt. Mehr als 50 Jungweine stehen zur Verkostung bereit. Geführte Wanderungen mit den Kaiserstühler Gästeführern, eine geführte E-Mountainbike-Tour sowie ein Planwagen-Shuttle runden das Angebot ab. Wer auf eigene Faust losziehen möchte: Die Wanderwege „Knabenkrautpfad“, „Bienenfresserpfad“ (jeweils Abzweig Jägerdenkmal) und „Neunlindenpfad“ (Abzweig Gierstein) führen in Richtung Katzensteinbuckhütte.

» **Rad- und Wanderkarten sowie weiteres Infomaterial zum Gipfeltreffen gibt es bei den örtlichen Tourist-Informationen.**



Streifzüge durch Breisach

Ein Rundgang durch die Europastadt – geführt oder auf eigene Faust – gehört zu jedem Kaiserstuhl-Besuch dazu. Bei der Breisach-Touristik am Marktplatz erhält man Infomaterial und Karten. An vielen Plätzen und Gebäuden sind dreisprachige Tafeln angebracht. Manche Schilder tragen einen QR-Code, der mit dem Smartphone zu weiteren Fotos und Sprachen führt. Man kann sich auch über den Münsterberg navigieren lassen: Eine Audiotour führt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, eine andere stellt die Stadtgeschichte und das jüdische Leben vor der Shoah in Form von Hörstücken und Fotografien vor. Kunstliebhaber können die neue Freilicht-Galerie entlangspazieren (Bild). Circa 30 Werke von Künstlern aus dem Dreiländereck hängen an Gebäuden und Mauern rund um den Münsterberg und am Eckartsberg. Öffentliche Stadtführungen werden ab Ostern jeden Dienstag um 10.30 Uhr angeboten, ab Ende Mai zusätzlich noch samstags um 10.30 Uhr. An manchen Abenden kann man mit einem Mönch die Stadt erkunden.

» [Tel. 07667/940155](tel:07667940155), breisach-urlaub.de

Kaiserstühler Kirschenfest

Seit über 60 Jahren findet in Endingen-Königschaffhausen das Kaiserstühler Kirschenfest statt. Von Freitag bis Montag, 19. bis 22. Mai, erwartet die Gäste ein feines, kulinarisches Angebot, Königschaffhauser Weine und ein Unterhaltungsprogramm für alle Generationen. Zu Ehren der süßen, tiefschwarzen Sorte „Schwarze Königin“ werden bei der Veranstaltung traditionell die neue Kaiserstühler Kirschenkönigin und ihre zwei Prinzessinnen gewählt. Den Auftakt bildet ein Festzug, in dem die amtierenden Kirschenhoheiten zum Festplatz geleitet werden. Nach ihrer Verabschiedung präsentieren sich die neuen Kandidatinnen dem Publikum. Abstimmen können alle Besucherinnen und Besucher, die eine Eintrittskarte gekauft haben.

» endingen.de



Rollende Weinprobe

Bei der Rollenden Weinprobe durch die Reben genießen die Passagiere gute Weine, tolle Aussichten und hören Geschichten über die Region. Die Rundfahrten mit dem Traktorgespänn finden ab April wöchentlich bei unterschiedlichen Anbietern statt.

» **Mehr Informationen auf Seite 13 und ab Seite 21 (Regelmäßige Veranstaltungen)**



Achkarrer Osterwochenende

Das Osterwochenende steht ganz im Zeichen des Frühlings. Von Samstag bis Montag, 8. bis 10. April, werden in Achkarrer Traktortouren und eine Osterschatzsuche für Kinder am Schlossberg angeboten – inklusive Bewirtung an allen drei Tagen. Besucherinnen und Besucher können bei einem Glas Wein am Weinbrunnen den Blick auf den Achkarrer Schlossberg genießen. Sonntag und Montag findet ein kleiner Ostermarkt statt. Ostermontag steht mit Zaubershow und Ostereierlauf im Zeichen der Familie.

» achkarrer-wein.com

Rebenbummler: Neuer Fahrplan

Der Museumszug Rebenbummler startet in die Frühjahrsaison. Auf dem Fahrplan stehen unter anderem ein Spargel-Ausflug oder eine gesellige „Bier und Blasmusik“-Fahrt. Abfahrt ist in Riegel oder Endingen.

» naturgarten-kaiserstuhl.de/de/unserservice/downloads

E-Mountainbike-Camp für Frauen

Bei einem Mädels-Camp des Vogtsburger Bike-Reiseunternehmens Beitune von Freitag bis Sonntag, 5. bis 7. Mai, entdecken die Teilnehmerinnen Gottesanbeterinnen, Smaragdeidechsen, Bienenfresser und wilde Orchideen am Wegesrand. Die abwechslungsreiche Kulturlandschaft zwischen Reben und Wald ist ideal für das Trainingswochenende. Unterwegs werden Fahrtechniken geübt, damit die Teilnehmerinnen mehr Sicherheit auf dem Mountainbike gewinnen.

» beitune.de



Outdoor-Escape-Abenteuer

Seit 2021 bietet das Unternehmen We-Escape Outdoor-Rätsel-Wanderungen am Kaiserstuhl an. Die Touren starten bei einem Weingut oder gastronomischen Betrieb. Die Spieler erhalten per SMS einen Code, womit sie ein Schließfach öffnen. Darin befindet sich ein Rucksack mit Rätselutensilien und einem Storybuch, das durch das Abenteuer begleitet. Für Einsteiger bietet sich die Tour „In Vino Veritas“ an, die in Ihringen gespielt wird. Fortgeschrittene können sich dem „Fluch der 9 Linden“ in Ihringen oder „In Cantata Vinum“ in Endingen stellen. Für Kinder ist „Das Buch der 7 Siegel“ in Ihringen geeignet. Ein neues Abenteuer startet im Mai: „Der Codex“ soll das größte Escape-Spiel der Welt werden.

» kaiserstuhl-escape.de, we-escape.de



Schöner als echt

Die Kunsthalle Messmer widmet dem international erfolgreichen deutschen Pop-Art-Künstler Heiner Meyer anlässlich seines 70. Geburtstags die weltweit erste museale Retrospektive. Von Samstag, 4. März, bis Montag, 26. Juni, ist die Ausstellung „Schöner als echt“ zu sehen. Meyers Arbeiten sind grellbunt gemalte Abbilder von berühmtem Silikonen, Autos, Luxusartikeln, Markenamen, Konsumgütern und Comicfiguren, dargestellt in einer glücksversprechenden, bonbonfarbenen Scheinwelt.

» kunsthalle-messmer.de

Endinger Büchermarkt

Beim Büchermarkt am Wochenende, 20. und 21. Mai, dreht sich in Endingen alles um gebrauchte und antiquarische Bücher, Schallplatten, CDs und Schellack-Raritäten. In den Gassen der historischen Altstadt werden bis zu 200 Händler aus Baden-Württemberg, dem Elsass und der Schweiz ihre Stände aufstellen.

» endinger-buechermarkt.de

Fotos: Breisach-Touristik (S. 10 o. u.), spacezerocom - stock.adobe.com (S. 10 r.), Heliko Müller (S. 11 o.), We-Escape (S. 11 o.), Heiner Meyer (S. 11 u.)



Weingenuß – fünfmal anders

Man kann Wein zu Hause auf dem Sofa, auf dem Balkon oder der Terrasse genießen. Noch besser schmeckt er in Gesellschaft, unter fachkundiger Begleitung oder in der traumhaften Natur von Kaiserstuhl und Tuniberg, wo er gedeiht. Von Blütenwanderungen über Ausflüge mit Genuss-Rucksack bis hin zu Rollenden Weinproben – Angebote in der Region gibt es zuhauf.



Weinwandern im Blütenmeer

Im Frühjahr verwandeln tausende von Obstbäumen rund um Königschaffhausen die Landschaft in ein weißes und rosafarbenes Blütenmeer. Wer den Zauber dieser Zeit mit allen Sinnen erleben möchte, kann an der Blütenwanderung teilnehmen, die dieses Jahr am Wochenende, 15. und 16. April, stattfindet. Entlang der circa sechs Kilometer langen Route werden an fünf Stationen Weine und Kulinarisches geboten. Erwachsene zahlen 65 Euro, Kinder von sechs bis 16 Jahren 25 Euro.

» Tickets: koenigschaffhausen-am-kaiserstuhl.de; eine Weinwanderung findet außerdem am Sonntag, 23. April, in Bötzingen statt (der-boetzinger.de). Die 4. Kaiserstühler Burgundertour startet am Donnerstag, 8. Juni, in Vogtsburg an der Bickensohler Weinvogtei (burgundertour.de). Und der Oberrotweiler Winzerverein lädt am Samstag, 8. Juli, zur Kulinarischen Weinwanderung ein (kulinarische-weinwanderung.de).



Von Rebhisli zu Rebhisli

Immer an Christi Himmelfahrt (Vater-tag), dieses Jahr am 18. Mai, laden die Tuniberger Winzerinnen und Winzer zum Tuniberg-Tag ein. In der gepflegten Kulturlandschaft mit weiten Ausblicken bis zum Schwarzwald auf der einen und den Vogesen auf der anderen Seite kann man von Rebhütte zu Rebhütte wandern, sich dort mit feinen Speisen stärken und verschiedene regionale Weine verkosten. Der Einstieg ist zum Beispiel in Gottheim möglich, wo auch die Breisgau-S-Bahn hält.

» tuniberg-wein.de; wandern und Weine verkosten kann man auch beim Gipfeltreffen Kaiserstühler und Tuniberger Jungweine am Sonntag, 30. April, bei der Katzensteinbuckhütte in Ihringen. Die Bötzinger Wein-Aussichten laden im Mai und Juni an Sonn- und Feiertagen auf den Vogelsangpass ein. Auch die Vogtsburger Weinhöhen mit Ausschank an drei Stationen können ab Mitte April Ziel einer Sonntagswanderung sein. Der Kiosk am Endinger Katharinenberg ist bei gutem Wetter samstags und sonntags zwischen 11 und 17 Uhr geöffnet.

Fotos: Sebastian Schröder-Esch (S. 12 o.), TI Ihringen (S. 12 u.), Petra Lütner (S. 13 l.), Winzerhof Schätzle (S. 13 r.)

Was Feines zum Schultern

Wer loswandern möchte, ohne sich lange um Proviant kümmern zu müssen, kann den Breisacher Vesper-Rucksack buchen – der ideale Begleiter für Spaziergänge, Radausflüge oder eine ausgiebige Wanderung. Er enthält eine Flasche Wein, ein Picknick mit regionalen Produkten und ist mit Geschirr für zwei Personen ausgestattet. Ein Isolierfach sorgt dafür, dass alles frisch bleibt. Täglich außer sonntags ab 10 Uhr zu den Öffnungszeiten der Breisach-Touristik verfügbar. Kosten: 25 Euro für zwei Personen.

» Infos und Online-Buchung: breisach.de; auch das Weingut Gregor und Thomas Schätzle in Vogtsburg-Scheligen (weingutschaeztle.de), die Winzergenossenschaft Burkheim (burkheimerwinzer.de) und die Winzergenossenschaft Bischoffingen-Endingen (wg-bischoffingen.de) bieten Genuss-Rucksäcke mit feinen Inhalten an.



Traktorfahrt durch die Reben

Keine Lust zu wandern? Dann steigen Sie doch einfach ein beziehungsweise auf. Eine Erlebnis-Traktorfahrt mit dem Winzer und Gästeführer Siegbert Schätzle wird ab Mai immer donnerstags geboten. Die Tour startet beim Winzerhof Schätzle in Achkarren. Unter freiem Himmel und bei weiten Ausblicken bis in die Rheinebene können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer drei Weine der Winzergenossenschaft Achkarren verkosten. Dazu gibt es Informationen rund um Wein, Geschichte und Natur am Kaiserstuhl.

» Zahlreiche Anbieter von Traktorfahrten findet man im Gruppenflyer auf naturgarten-kaiserstuhl.de („Unser Service“ – „Downloads“)

Ganz großes Kino

Ein ungewöhnliches Erlebnis für Wein-Liebhaberinnen und -Liebhaber ist das Winzer-Kino in Ihringen. Die mit dem Weintourismus-Preis Baden-Württemberg ausgezeichnete Veranstaltung findet ab dem 3. Mai jeden Mittwoch bis Ende Oktober um 18.30 Uhr im Ratskeller Ihringen statt. Bei einer Verkostung von fünf bis sechs Weinen wird parallel ein Film der Erzeuger gezeigt, der Einblick in die Herstellung gibt. Der Eintritt kostet 7,50 Euro pro Person, mit Konus-Gästekarte 6 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Separate Vorstellungen für Gruppen ab 15 Personen sind auf Anfrage möglich.

» Tel. 076 68/93 43, ihringen-touristik.de

ZUR INFO

Noch mehr außergewöhnliche Wein-Erlebnisse – von Ziegenwanderungen über Fackelweinwanderungen bis hin zu Stadt- und Kellereiführungen – findet man im Internet auf naturgarten-kaiserstuhl.de oder den Websites der Gemeinden.

Veranstaltungskalender

Worauf haben Sie heute Lust? Eine Genusswanderung im Blütenmeer? Eine Fahrt mit dem Museumszug? Feiern beim Offenen Winzerkeller? Oder doch lieber ein Konzert? Egal, wonach Ihnen der Sinn steht: Am Kaiserstuhl und Tuniberg schöpfen Sie aus dem Vollen. Hier ein Auszug aus dem Terminkalender von März bis Juni.

März

04.03. Sa

Primelaktion

Beim Einkauf in den Endinger Geschäften gibt es einen Gutschein für eine Primel
Ort: Endingen, historische Altstadt
Uhrzeit: 10.00 Uhr
endingen.de

12.03. So

37. Internationaler Kaiserstuhl-Lauf

Verschiedene Distanzen
Ort: Ihringen, Kaiserstuhlhalle
Uhrzeit: 14.00 Uhr
Anmeldung: tv-ihringen.de

23.03. Do

Jahrmarkt

Ort: Breisach, Heinrich-Ulmann-Platz
Uhrzeit: 08.00 Uhr
breisach-urlaub.de

Der Bienenfresser im Kaiserstuhl

Vortrag über den farbenprächtigen Vogel und seinen Lebensraum
Ort: Ihringen, Rathaus, Bürgersaal
Uhrzeit: 19.30 Uhr
naturzentrum-kaiserstuhl.de

24.03. Fr

Liebevolle Attitüde

Stand-up-Comedy mit Comedian Bora
Ort: Endingen, Restaurant „Abseitz“
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Tickets: reservix.de

25.03. Sa

Blühendes Endingen und Antikmarkt

Ort: Endingen, historische Altstadt
Uhrzeit: 11.00 Uhr
endingen.de

26.03. So

Blühendes Endingen und Antikmarkt

Ort: Endingen, historische Altstadt
Uhrzeit: 11.00 Uhr
endingen.de

April

01.04. Sa

Bischoffinger Frühlingszauber und Offener Winzerkeller

Ort: Vogtsburg-Bischoffingen, Winzergenossenschaft
Uhrzeit: 11.00 Uhr
wg-bischoffingen.de

Frühjahrskonzert

des Musikvereins Wasenweiler
Ort: Ihringen-Wasenweiler, Dreschschofp
Uhrzeit: 20.00 Uhr
ihringen-touristik.de

02.04. So

Bischoffinger Frühlingszauber und Offener Winzerkeller

Ort: V.-Bischoffingen, Winzergenossenschaft
Uhrzeit: 11.00 Uhr
wg-bischoffingen.de

04.04. Di

Saisoneröffnung Kaiserstühler Weinbaumuseum

Ort: V.-Achkarren, Weinbaumuseum
Uhrzeit: 11.00 Uhr
vogtsburg.de

05.04. Mi

Dem Edelbrenner über die Schulter geschaut

Edle Destillate und Frühlingsblüte
Ort: Ihringen, Familie Breisacher, Wasenweiler Straße 26
Uhrzeit: 10.00 Uhr
ihringen-touristik.de

08.04. Sa

Achkarrer Osterhock mit Offenerm Winzerkeller

Ort: V.-Achkarren, Winzergenossenschaft
Uhrzeit: 12.00 Uhr
achkarrer-wein.com

Kressenest mit Osterei

Beim Einkauf in den Endinger Geschäften gibt es einen Gutschein für ein Kressenest auf dem Marktplatz
Ort: Endingen, historische Altstadt
Uhrzeit: 10.00 Uhr
endingen.de

09.04. So

Achkarrer Osterhock mit Offenerm Winzerkeller

Ort: Vogtsburg-Achkarren, Winzergenossenschaft
Uhrzeit: 12.00 Uhr
achkarrer-wein.com

10.04. Mo

Ostermontagshock

Gemeinsam mit den Finsterdobelhexen Ostern auf der Bassgeigenhütte genießen
Ort: Vogtsburg-Oberbergen, Bassgeigenhütte
Uhrzeit: 11.00 Uhr
vogtsburg.de

Achkarrer Osterhock mit Offenerm Winzerkeller

Ort: Vogtsburg-Achkarren, Winzergenossenschaft
Uhrzeit: 12.00 Uhr
achkarrer-wein.com

14.04. Fr

Achtsam die Vogelwelt erleben

Führung: Wo und wie können wir Vögel beobachten, ohne sie zu stören? Was kann man zu ihrem Schutz beitragen?
Ort: Ihringen, Parkplatz am Bahnhof
Uhrzeit: 16.00 Uhr
Anmeldung: Tel. 07 61/4 01 42 25
naturzentrum-kaiserstuhl.de

15.04. Sa

Blütenwanderung Königschaffhausen

Circa sechs Kilometer lange Wanderroute mit fünf Verkostungs-Stationen
Ort: Endingen-Königschaffhausen
Uhrzeit: 10.00 Uhr
Anmeldung: endingen.de



Die Osterzeit lässt sich wunderbar bei einer Blütenwanderung oder einem Osterhock genießen.

16.04. So

Blütenwanderung Königschaffhausen

Circa sechs Kilometer lange Wanderroute mit fünf Verkostungs-Stationen
Ort: Endingen-Königschaffhausen
Uhrzeit: 10.00 Uhr
Anmeldung: endingen.de

Wer piept denn da?

Morgendliche Vogelstimmen-Wanderung mit Engelbert Mayer, ehemaliger Vorsitzender des NABU Kaiserstuhl
Ort: Bötzingen, Volksbildungswerk
Uhrzeit: 07.00 Uhr
vbwboetzingen.de

Naturvielfalt am Blankenhornsberg

Junge Kaiserstühler Naturlotsinnen zeigen typische Tiere, Pflanzen und Gesteine
Ort: Ihringen, Staatsweingut Blankenhornsberg
Uhrzeit: 11.00 Uhr
ihringen-touristik.de

Wii ufm Wii-Weg

Kulinarische Wanderung durch die Burkheimer Weinberge
Ort: V.-Burkheim, Burkheimer Winzer
Uhrzeit: 11.00 Uhr
vogtsburg.de

Vogtsburger Weinhöhen

Weinausschank an drei Standorten
Ort: Vogtsburg: Schelinger Kreuz, Mondhalde, Schneckenberg
Uhrzeit: 11.00 Uhr
vogtsburg.de

19.04. Mi

Dem Winzer über die Schulter geschaut

Frühjahrswanderung durch die Ihringer Weinberge unter fachkundiger Führung
Ort: Ihringen, Rathausplatz
Uhrzeit: 10.00 Uhr
Anmeldung: Jensen Kauderer, Tel. 076 68/51 51
ihringen-touristik.de

21.04. Fr

Niigschmeckt - Bischoffinger Geniebertage

Zu Fuß sechs Winzerbetriebe besuchen und Feinschmeckermenüs von Kaiserstühler Gastronomen genießen
Ort: Vogtsburg-Bischoffingen
Uhrzeit: 17.30 Uhr
Anmeldung: bischoffingen-geniessen.de

— Anzeige —

Walter's Ferienhof

hofcafé | öffnungszeiten

- 8.3. – 16.7. 23 u. 30.8. – 29.10.23
- Mi. u. Do. 14–20 Uhr
- Fr., Sa., So. 12–19 Uhr; Mo. u. Di. Ruhetag

79112 Fr.-Opfingen • Wippertskirch 2
Tel. 07664-1396 • www.ferienhof-walter.de



Im Kalender sind nur die Termine aufgeführt, die bis zum Redaktionsschluss vorlagen. Kein Anspruch auf Vollständigkeit. Weitere Termine finden Sie auf naturgarten-kaiserstuhl.de



Zartes Blattwerk: Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen treiben die Reben aus.

22.04. Sa

Niigschmeckt – Bischoffinger Geniebertage

Zu Fuß sechs Winzerbetriebe besuchen und Feinschmeckergerichte von Kaiserstühler Gastronomen genießen
Ort: Vogtsburg-Bischoffingen
Uhrzeit: 17.30 Uhr
Anmeldung: bischoffingen-geniessen.de

Jahreskonzert
 der Winzerkapelle Oberrotweil
Ort: Vogtsburg-Oberrotweil, Halle
Uhrzeit: 20.00 Uhr
winzerkapelle-oberrotweil.de

Museumszug Rebenbummler
 Erlebnisfahrt nach Edingen durch die Obstlagen und Weinberge mit rustikalem Mittagessen und Stadtführung
Ort: Riegel, Bahnhof Riegel-Ort
Uhrzeit: 10.00 Uhr
Tickets: eisenbahnfreunde-breisgau.de

Offener Winzerkeller
Ort: Sasbach, Winzerkeller
Uhrzeit: 9.00 Uhr
sasbacher.de

23.04. So

Museumszug Rebenbummler
 Genussfahrt mit dem Spargelexpress
Ort: Edingen, Bahnhof
Uhrzeit: 10.20 Uhr
Tickets: eisenbahnfreunde-breisgau.de

Offener Winzerkeller
Ort: Sasbach, Winzerkeller
Uhrzeit: 11.00 Uhr
sasbacher.de

Bötzinger Weinwanderung vom Winzerkreis
Ort: Bötzingen
derboetzinger.de

Vogtsburger Weinhöhen
 Weinausschank an drei Standorten
Ort: Vogtsburg: Schelinger Kreuz, Mondhalde, Schneckenberg
Uhrzeit: 11.00 Uhr
vogtsburg.de

26.04. Mi

Dem Winzer über die Schulter geschaut
 Informationen rund ums Thema Spargel: vom Spargelstechen bis zur Verarbeitung
Ort: Ihringen, Winzerhof Jakob
Uhrzeit: 10.00 Uhr
Anmeldung: Tel. 076 68/7853
winzerhof-jakob.de

28.04. Fr

25 Jahre Naturzentrum Kaiserstuhl
 mit Kurzvorträgen und Benefiz-Konzert der Ihringer Band Herrengedeck
Ort: Ihringen, Naturzentrum
Uhrzeit: 18.00 Uhr
naturzentrum-kaiserstuhl.de

29.04. Sa

Nachhaltiger Weinbau
 Weinexperte Gerold Zink führt durch die Reblandschaft und gibt Einblicke in die Welt der ökologisch arbeitenden Winzer und Kellermeister, inklusive Verkostung von fünf Öko-Weinen und einem Sekt
Ort: Ihringen, Parkplatz am Bahnhof
Uhrzeit: 10.00 Uhr
Anmeldung: Tel. 076 68/71 08 80, info@naturzentrum-kaiserstuhl.de
naturzentrum-kaiserstuhl.de

Wein-Wander-Wochenende
Ort: Vogtsburg-Bischoffingen, Winzergenossenschaft
Uhrzeit: 11.00 Uhr
wg-bischoffingen.de

Jahreskonzert
 des Musikvereins Ihringen unter dem Motto „Willkomme in dr Schwiiz“
Ort: Ihringen, Kaiserstuhlhalle
Uhrzeit: 20.00 Uhr
musikverein-ihringen.de

30.04. So

Wein-Wander-Wochenende
Ort: Vogtsburg-Bischoffingen, Winzergenossenschaft
Uhrzeit: 11.00 Uhr
wg-bischoffingen.de

Gipfeltreffen Kaiserstühler und Tuniberger Jungweine
 Circa 50 neue Weine vom Kaiserstuhl und Tuniberg zum Verkosten
Ort: Ihringen, Katzensteinbuckhütte
Uhrzeit: 11.00 Uhr
naturgarten-kaiserstuhl.de

Bötzinger Weinsichten
 Weinausschank auf dem Vogelsangpass
Ort: Bötzingen, Vogelsang
Uhrzeit: 11.00 Uhr
derboetzinger.de

Vogtsburger Weinhöhen
 Weinausschank an drei Standorten
Ort: Vogtsburg: Schelinger Kreuz, Mondhalde, Schneckenberg
Uhrzeit: 11.00 Uhr
vogtsburg.de

Mai

01.05. Mo

Diverse Maihocks
Ort: Kaiserstuhl und Tuniberg
Mehr Infos: naturgarten-kaiserstuhl.de

Maihock
Ort: V.-Burkheim, Angelweiher Märle
Uhrzeit: 11.00 Uhr
vogtsburg.de

Bötzinger Weinsichten
 Weinausschank auf dem Vogelsangpass
Ort: Bötzingen, Vogelsang
Uhrzeit: 11.00 Uhr
derboetzinger.de

05.05. Fr

E-MTB-Camp für Frauen (bis 07.05.)
 Fahrtechnik, Schrauben, Flicker und Ausfahrten mit dem E-Mountainbike
Ort: Vogtsburg-Achkarren
Uhrzeit: 09.30 Uhr
Anmeldung: beitune.de

06.05. Sa

Museumszug Rebenbummler
 Bier-Tasting: Fahrt mit Bierverskostung
Ort: Riegel, Bahnhof Riegel-Ort
Uhrzeit: 14.00 Uhr
Tickets: eisenbahnfreunde-breisgau.de

07.05. So

Museumszug Rebenbummler
 Genussfahrt mit dem Spargelexpress
Ort: Edingen, Bahnhof
Uhrzeit: 10.20 Uhr
Tickets: eisenbahnfreunde-breisgau.de

Jahrgangspräsentation
 Verkostung der neuen Jahrgänge vier renommierter Kaiserstühler Weingüter: Freiherr von Gleichenstein, Abril, Bercher, Karl H. Johner und Schätzle
Ort: Vogtsburg-Oberrotweil, Weingut Freiherr von Gleichenstein
Uhrzeit: 11.00 Uhr
weingut-abril.de

Bötzinger Weinsichten
 Weinausschank auf dem Vogelsangpass
Ort: Bötzingen, Vogelsang
Uhrzeit: 11.00 Uhr
derboetzinger.de

Vogtsburger Weinhöhen
 Weinausschank an drei Standorten
Ort: Vogtsburg: Schelinger Kreuz, Mondhalde, Schneckenberg
Uhrzeit: 11.00 Uhr
vogtsburg.de

09.05. Di

Jahrmart
 Circa 60 Aussteller bieten Süßwaren, Bekleidung, Gewürze, Haushaltswaren, Spielsachen, Bücher, Pflanzen und mehr
Ort: Eichstetten
Uhrzeit: 8.00 Uhr
eichstetten.de

12.05. Fr

Orchideenvielfalt im Kaiserstuhl
 Führung mit Reinhold Treiber
Ort: Ihringen, Forstliches Arboretum Liliental, Brunnen
Uhrzeit: 17.00 Uhr
naturzentrum-kaiserstuhl.de



— Anzeige —



Fahrzeughaus Schneider OHG

E-Bike Verleih Fahrradverleih

79241 Ihringen – Am Krebsbach 1
 Telefon 076 68/655 – Fax 94258

- bft-Tankstelle
- Zweiräder
- Fahrradverleih
- Anhängervermietung
- SB-Waschanlage
- Ersatzteile
- Reparaturen aller Art
- Autogas



14.05. So

Vogtsburger Weinhöhen

Weinausschank an drei Standorten
Ort: Vogtsburg: Schelinger Kreuz, Mondhalde, Schneckenberg
Uhrzeit: 11.00 Uhr
vogtsburg.de

17.05. Mi

Dem Winzer über die Schulter geschaut

Frühjahrsweinprobe
Ort: Ihringen, Wein- und Sektgut Gerhard Karle
Uhrzeit: 16.00 Uhr
weingut-gerhard-karle.de

Briem & Friends

Große Weintheke, kulinarische Genussmeile und eine Party-Area mit DJ Stift
Ort: Ihringen-Wasenweiler, Weingut Briem
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Vorverkauf: mykaiserstuhl.de

18.05. Do

Diverse Vatertagshocks

Ort: Kaiserstuhl und Tuniberg
Mehr Infos: naturgarten-kaiserstuhl.de

Vatertagshock

Ort: Ihringen, Schützenheim im Liliental
Uhrzeit: 10.00 Uhr
schuetzenverein-ihringen.de

Vatertagshock

der Winzerkapelle mit Bewirtung
Ort: Vogtsburg-Oberrotweil, Oberrotweiler Winzerverein
Uhrzeit: 11.00 Uhr
winzerverein-oberrotweil.de

Achtsam die Vogelwelt erleben

Führung mit Ekkehard Mantel, bitte Fernglas mitbringen
Ort: Ihringen, Parkplatz am Bahnhof
Uhrzeit: 16.00 Uhr
Anmeldung: Tel. 07 61/401 42 25
naturzentrum-kaiserstuhl.de

Tuniberg-Tag

Rebhisli-Tour mit Weinausschank und musikalischer Unterhaltung an schönen Aussichtspunkten am Tuniberg
Ort: Tuniberg, Höhenweg, Einstieg zum Beispiel am Rathaus Gottenheim
Uhrzeit: 10.00 Uhr
tuniberg-wein.de

Bötzinger Weinsichten

Weinausschank auf dem Vogelsangpass
Ort: Bötzingen, Vogelsang
Uhrzeit: 11.00 Uhr
derboetzinger.de

19.05. Fr

Kaiserstühler Kirschenfest

Traditionelles Fest mit Wahl der Kirschenkönigin
Ort: Endingen-Königschaffhausen
endingen.de

20.05. Sa

Museumszug Rebenbummler

Erlebnisfahrt nach Endingen mit rustikalem Mittagessen und Stadtführung
Ort: Riegel, Bahnhof Riegel-Ort
Uhrzeit: 10.00 Uhr
Tickets: eisenbahnfreunde-breisgau.de

Ihringer Weinkost

14 Weinerzeuger aus Ihringen und Wasenweiler präsentieren ihre Weine
Ort: Ihringen
Uhrzeit: 12.00 Uhr
ihringer-weinkost.de

Endinger Büchermarkt

Gebrauchte und antiquarische Bücher, Schallplatten, CDs, Schellack-Raritäten
Ort: Endingen, historische Altstadt
Uhrzeit: 11.00 Uhr
endingen.de

Kaiserstühler Kirschenfest

Traditionelles Fest mit Wahl der Kirschenkönigin
Ort: Endingen-Königschaffhausen
endingen.de

21.05. So

Endinger Büchermarkt

Gebrauchte und antiquarische Bücher, Schallplatten, CDs, Schellack-Raritäten
Ort: Endingen, historische Altstadt
Uhrzeit: 11.00 Uhr
endingen.de

Kaiserstühler Kirschenfest

Traditionelles Fest mit Wahl der Kirschenkönigin
Ort: Endingen-Königschaffhausen
endingen.de

Bötzinger Weinsichten

Weinausschank auf dem Vogelsangpass
Ort: Bötzingen, Vogelsang
Uhrzeit: 11.00 Uhr
derboetzinger.de

Vogtsburger Weinhöhen

Weinausschank an drei Standorten
Ort: Vogtsburg: Schelinger Kreuz, Mondhalde, Schneckenberg
Uhrzeit: 11.00 Uhr
vogtsburg.de

22.05. Mo

Kaiserstühler Kirschenfest

Traditionelles Fest mit Wahl der Kirschenkönigin
Ort: Endingen-Königschaffhausen
endingen.de

23.05. Di

Feierabendwanderung

Zweistündige Wanderung mit Achtsamkeitsübungen, 11 Euro pro Person, bitte wettergerechte Kleidung, gutes Schuhwerk, Getränke und Vesper mitbringen
Ort: Bötzingen, Parkplatz Vogelsang
Uhrzeit: 17.30 Uhr
Anmeldung: Tel. 076 63/93 10 20, E-Mail: vbw@boetzingen.de

27.05. Sa

Pfingsthocks

Ort: Kaiserstuhl und Tuniberg
Mehr Infos: naturgarten-kaiserstuhl.de

Kaiserstühler ManufakTour

Handwerkern und Künstlern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen
Ort: Ihringen, Ferienwohnung ArtHof
Uhrzeit: 10.00 Uhr
art-hof.net

Bickensohler Sekt- und Garten-Party

Feiern bei Live-Musik mit Kellerführungen, Weinprobe und Weineinkauf
Ort: Vogtsburg-Bickensohl, Bickensohler Weinvogtei eG
Uhrzeit: 11.00 Uhr
bickensohler.de

Gefederte Seltenheiten am Kaiserstuhl

Vogelkundlicher Rundgang auf den Spuren von Bienenfresser, Wiedehopf und Co, bitte Fernglas mitbringen
Ort: Ihringen, Parkplatz Friedhof Ihringen
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Anmeldung: fotomartin@gmx.de
naturzentrum-kaiserstuhl.de

Orchideen im Abendlicht

Geführter Spaziergang
Ort: Ihringen, Forstliches Arboretum Liliental
Uhrzeit: 18.00 Uhr
naturzentrum-kaiserstuhl.de

28.05. So

Pfingsthocks

Ort: Kaiserstuhl und Tuniberg
Mehr Infos: naturgarten-kaiserstuhl.de

Pfingsthock und Offener Winzerkeller

Ort: Vogtsburg-Burkheim, Burkheimer Winzer am Kaiserstuhl eG
Uhrzeit: 11.00 Uhr
burkheimerwinzer.de

Bickensohler Sekt- und Garten-Party

Feiern bei Live-Musik mit Kellerführungen, Weinprobe und Weineinkauf
Ort: Vogtsburg-Bickensohl, Bickensohler Weinvogtei eG
Uhrzeit: 11.00 Uhr
bickensohler.de

Bötzinger Weinsichten

Weinausschank auf dem Vogelsangpass
Ort: Bötzingen, Vogelsang
Uhrzeit: 11.00 Uhr
derboetzinger.de

29.05. Mo

Pfingsthocks

Ort: Kaiserstuhl und Tuniberg
Mehr Infos: naturgarten-kaiserstuhl.de

Pfingsthock und Offener Winzerkeller

Ort: Vogtsburg-Burkheim, Burkheimer Winzer am Kaiserstuhl eG
Uhrzeit: 11.00 Uhr
burkheimerwinzer.de

Bickensohler Sekt- und Garten-Party

Feiern bei Live-Musik mit Kellerführungen, Weinprobe und Weineinkauf
Ort: Vogtsburg-Bickensohl, Bickensohler Weinvogtei eG
Uhrzeit: 11.00 Uhr
bickensohler.de

Bötzinger Weinsichten

Weinausschank auf dem Vogelsangpass
Ort: Bötzingen, Vogelsang
Uhrzeit: 11.00 Uhr
derboetzinger.de



Foto: Jürgen Humbert - stock.adobe.com

Im Liliental zwischen Ihringen und Wasenweiler wachsen wilde Orchideen. Am Samstag, 27. Mai, findet ein geführter Spaziergang statt.

VORSCHAU: HIGHLIGHTS IM JUNI

04.06. So

Vogtsburger Weinhöhen

Ort: Vogtsburg-Ackarren, -Oberrotweil, -Schelingen

08.06. Do

3. Kaiserstühler Burgundertour

Ort: Vogtsburg-Bickensohl

09. – 12.06. Fr – Mo

Ihringer Weintage

Dorf- und Gassenfest
Ort: Ihringen

10. – 11.06. Sa – So

Haxenfest

Ort: Teningen, Restaurant „Zum Amboss“

Großer Töpfermarkt

Ort: Breisach, Weinfestgelände

10.06. – 09.09.

Festspiele Breisach: Stolz und Vorurteil

Ort: Breisach, Freilichtbühne

11.06. So

Vogtsburger Weinhöhen

Ort: V.-Ackarren, -Oberrotweil, -Schelingen

Rigolator

Sportveranstaltung des Turnverein Riegel
Ort: Riegel

18.06. So

Patrozinium St. Vitus mit Hock

Ort: Endingen-Amoltern

18.06. – 10.09.

Festspiele Breisach: Nils Holgersson

Junges Theater Breisach

Ort: Breisach, Freilichtbühne

23. – 25.06. Fr – So

Glatterfest

Ort: Teningen-Nimburg, Nimberghalle

24. – 25.06. Sa – So

Kunst – Markt – Genuss

mit Offenem Winzerkeller
Ort: Vogtsburg-Burkheim, historische Altstadt

25.06. So

Stadtpatrozinium

Ort: Breisach, St. Stephansmünster und Marktplatz

Platzkonzert

des Musikvereins
Ort: Bahlingen, Laube

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Täglich

Münsterberg-Erkundungstour

mit dem Smartphone: QR-Code vor Ort scannen oder Link eingeben

Anmeldung: Tel. 07667/940155

Ort: Breisach, Breisach-Touristik

breisach-urlaub.de

Schatzsuche durch Breisach für Groß und Klein

Anleitung als Download auf breisach.de

Anmeldung: Tel. 07667/940155

Ort: Breisach, Breisach-Touristik

breisach-urlaub.de

Traditionelle Kellereikunst erleben und genießen

Kellereiführung durch den historischen Gewölbekeller, 12 Euro p. P., 1 Euro Ermäßigung mit Konus-Gästekarte

Anmeldung: Tel. 07667/8340

Ort: Breisach, Geldermann

Privatsektellerei

Uhrzeit: 14.00 Uhr

geldermann.de

Mo

Gästekürfugung

mit einem Glas Wein

Anmeldung: Tel. 07668/9343,

tourist.info@ihringen.de

Ort: Ihringen

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Wein im Burkheimer Städtle

Stadtführung mit Kaiserstühler Köstlichkeiten, ca. 2,5 Stunden, 25 Euro p. P.

Anmeldung: Tel. 0160/93087767,

oberrhein@live.de (bis Montag, 11 Uhr)

Ort: Vogtsburg-Burkheim, Gasthaus Adler

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Mo, Mi, Fr

Müllers Weinbergfahrt

Traktorfahrt mit Dreier-Weinprobe und tollen Aussichten, circa 3 Stunden

Anmeldung: Tel. 0170/8255000

(bis Vortag, 19 Uhr)

Ort: Vogtsburg-Bickensohl,

Müllers Weinbergfahrten

Uhrzeit: 16.00 Uhr, ab Juni: 17.00 Uhr

Mo, Fr

Kaiserstühler Wii-Wägeli

Traktorrundfahrt mit Weinprobe und Imbiss, circa 2,5 Stunden, 20 Euro p. P.,

1 Euro Ermäßigung mit Konus-Gästekarte

Anmeldung: Tel. 07662/949294

Ort: Vogtsburg-Oberrotweil, Bahnhofstr. 31

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Di

Faszination Weinberg

Geführte Wanderung mit Weinverkostung und Imbiss, circa 2 Stunden

Anmeldung: Tel. 07662/1070 oder

Tel. 0173/3421242 (bis Montag, 10 Uhr)

Ort: Vogtsburg-Niederrotweil,

Weingut Landerer

Uhrzeit: 15.30 Uhr

Erlebnissfahrt mit dem Traktor

durch die Weinberge mit Verkostung, 15 Euro p. P.

Anmeldung: Tel. 07668/9343,

tourist.info@ihringen.de

Ort: Ihringen, Winzergenossenschaft

Uhrzeit: 17.00 Uhr

ihringen-touristik.de

Öffentliche Stadtführung

Kostenfreier Rundgang für Gäste mit Konus-Gästekarte

Anmeldung: Touristinfo Endingen,

Tel. 07642/689990

Ort: Endingen, Marktplatzbrunnen

Uhrzeit: 10.00 Uhr

endingen.de

Gästekürfugung mit einem Glas Wein

Anmeldung: Tel. 07662/94011,

info@vogtsburg.de

Ort: Vogtsburg-Oberrotweil, Bürger- und Gästeinformation

Uhrzeit: 10.00 Uhr

WEINPROBEN DER KAISERSTÜHLER WINZERGENOSSENSCHAFTEN (ab Ostern)



Täglich

14 Uhr, Geldermann, Breisach

Dienstag

10 Uhr, Sasbacher Winzer eG

14 Uhr, WG Bischoffingen-

Endingen (in V.-Bischoffingen)

14 Uhr, Badischer Winzerkeller

15 Uhr, WG Leiselheim

Mittwoch

10 Uhr, WG Achkarren

14 Uhr, Winzerverein Oberrot-

weil (Anmeldung am Vorabend)

14 Uhr, WG Oberbergen

(Anmeldung am Vorabend)

Donnerstag

10 Uhr, Bickensohler Weinvogtei

10 Uhr, WG Jechtingen- Amoltern

14 Uhr, Badischer Winzerkeller

15 Uhr, Burkheimer Winzer eG

15 Uhr, WG Leiselheim

Freitag

10 Uhr, WG Ihringen

15 Uhr, WG Bötzingen

Samstag

09–14 Uhr, WG Leiselheim

An manchen Tagen finden keine Kellerführungen statt. Dann wird Ersatz angeboten, zum Beispiel in Form einer Weinbergsfahrt. Bitte informieren Sie sich vorab bei den Veranstaltern.



Weinberge so weit das Auge reicht: Abendstimmung auf dem Badberg mit Blick über die Reben.

Foto: André Heid



WOCHENMÄRKTE

Breisach

Neutorplatz: Di, 15.00 – 18.00 Uhr
Marktplatz: Sa, 08.00 – 13.00 Uhr
Gündlingen: Fr, 16.00 – 21.00 Uhr

Endingen

Marktplatz: Mi/Sa, 08.00 – 13.00 Uhr

Gottenheim

Rathausplatz: Di, 16.00 – 19.00 Uhr

Ihringen

Synagogenplatz: Fr, ab 16.00 Uhr

Vogtsburg-Achkarren

Bei der Kirche: Di, 16.00 – 18.00 Uhr

Merdingen

Zehntscheuer: Sa, 08.00 – 10.00 Uhr



Mi

Winzer-Kino

Ihringer Filmweinprobe mit fünf bis sechs verschiedenen Weinen von diversen Ihringer Erzeugern

Anmeldung: Tel. 076 68/9343,
tourist.info@ihringen.de

Ort: Ihringen, Ratskeller

Uhrzeit: 18.30 Uhr

ihringen-touristik.de

Dem Winzer über die Schulter geschaut

Führung zu verschiedenen Winzerthemen, 5 Euro p. P.

Anmeldung: Tel. 076 68/9343,
tourist.info@ihringen.de

Ort: Ihringen, verschiedene Treffpunkte

Uhrzeit: 10.00 Uhr, Weinverkostung:

16.00 Uhr

ihringen-touristik.de

Natur- und Weinbergwanderung

Geführte Wanderung im Herzen des Kaiserstuhls, 7 Euro p. P.

Anmeldung: Tel. 076 42/921010
(bis Dienstag, 12 Uhr)

Ort: Vogtsburg-Bickensohl, Weinvogtei

Uhrzeit: 09.30 Uhr

Reben erleben

Geführte Wanderung mit der Kaiserstühler Gästeführerin Christine Fichter, inklusive Weinverkostung, 10 Euro p. P.

Anmeldung: Tel. 076 62/8701
(bis Mittwoch, 13 Uhr)

Ort: Vogtsburg-Achkarren,
Infohäuschen an der Kirche

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Kaiserstühler Destillate-Wanderung

Geführte Wanderung durch Obstgärten und Weinberge, inklusive Verkostung von 6 Destillaten, circa 3 Stunden

Anmeldung: Tel. 076 62/949294

Ort: Vogtsburg, Kaiserstuhl-Reisen

Uhrzeit: 16.00 Uhr

Geführte Burkheim-Tour

(alle 2 Wochen, gerade Kalenderwochen)

Rundgang durch die historische Stadt, circa 2 Stunden, 7,50 Euro p. P.

Anmeldung: Tel. 076 42/921010
(bis Dienstag, 12 Uhr)

Ort: Vogtsburg-Burkheim, Stadttor
(Restaurant „Siebter Himmel“)

Uhrzeit: 14.30 Uhr

Naturführung

(jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat)

Themen je nach Jahreszeit (Orchideen, Kräuter, Natur- und Hohlwege)

Anmeldung: Touristinfo Endingen,
Tel. 076 42/689990

Ort: Endingen

Uhrzeit: 16.00 Uhr

endingen.de

Do

Weinprobe und Kellerrundgang

Acht Bioweine plus Aperitif und Digestif, 10 Euro p. P.

Anmeldung: Tel. 076 62/6116

Ort: Weingut Helde, Sasbach-Jechtingen

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Weinprobe in den Reben

Führung mit Stationen im Weinberg, 15 Euro p. P., 1 Euro Ermäßigung mit Konus-Gästekarte

Anmeldung: Tel. 076 61/40165-4320

Ort: Ihringen, Staatsweingut Freiburg
Blankenhornsberg

Uhrzeit: 15.30 Uhr

staatsweingut-freiburg.de

Rundfahrt mit dem Kaiserstuhl-Express

mit Weinprobe und kleinem Imbiss, circa 2 Stunden, 20 Euro p. P., 1 Euro Ermäßigung mit Konus-Gästekarte

Anmeldung: Tel. 076 62/949294,
info@kaiserstuhl-reisen.de

Ort: Vogtsburg-Oberrotweil, Kaiserstühler
Winzerverein, Bahnhofstr. 31

Uhrzeit: 15.00 Uhr

Erlebnis-Traktorfahrt am Schlossberg

mit Weinprobe oder Genusshäppchen, 2 bis 3 Stunden, 16 Euro p. P., 1 Euro Ermäßigung mit Konus-Gästekarte

Anmeldung: Tel. 076 62/6705

(bis Donnerstag, 9 Uhr)

Ort: Vogtsburg-Achkarren,
Winzerhof Schätzle

Uhrzeit: 16.30 Uhr

Foto: kobeza - stock.adobe.com



Do, Sa

Segway-Kaiserstuhltour

mit Einweisung, Parcours-Übungen, Weinberg-Rundfahrt, circa 2 Stunden, 59 Euro p. P., 3 Euro Ermäßigung mit Konus-Gästekarte

Anmeldung: Tel. 076 62/949294,
info@kaiserstuhl-reisen.de

Ort: Vogtsburg-Oberrotweil

Uhrzeit: 16.00 Uhr

Fr

Kellergeschichten

Geführte Stadtführung mit Weinprobe

Anmeldung: Tel. 076 42/5511

Ort: Endingen, Weingut Linder

Uhrzeit: 18.00 Uhr

endingen.de

Dorfrundgang durch das historische Ihringen (jeden letzten Freitag im Monat)

mit Heimatdichter Arno Müller

Anmeldung: Tel. 076 68/9343,
tourist.info@ihringen.de

Ort: Ihringen, Rathausplatz

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Sa

Stadtführung mit Genuss

mit wechselnden Themen und passender Leckerei aus der Breisacher Gastronomie und den Kellereien, 12/15 Euro p. P., Ermäßigung mit Konus-Gästekarte

Anmeldung: Breisach-Touristik oder
Tel. 076 67/940155 (bis Freitag vor der
Führung, 16 Uhr)

Ort: Breisach, Breisach-Touristik

Uhrzeit: 10.30 Uhr

breisach.de

Kaiserstühler Lagenweinprobe

Weinverkostung mit Kellermeister Fabian Schmidt, 6 Prädikatsweine aus 3 Gemeinden und 6 Kaiserstühler Lagen, 25 Euro p. P.

Anmeldung: Tel. 076 62/372

Ort: Vogtsburg-Oberrotweil,
Weingut Bercher-Schmidt

Uhrzeit: 14.00 Uhr

Lueg emol

Gemütlicher Dorfrundgang durch Achkarren, ab 4 Personen mit Weinprobe, circa 2 Stunden, 10 Euro p. P.

Anmeldung: Tel. 076 62/8701
(bis Samstag, 15 Uhr)

Ort: Vogtsburg-Achkarren, Kirche
(Infosäule)

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Weingeschichten in der Lösshohlkasse

Tour zur Lösshohlkasse in Bickensohl, inklusive Weinverkostung, 35 Euro p. P., 2 Euro Ermäßigung mit Konus-Gästekarte

Anmeldung: Tel. 01 60/93087767,
oberrhein@live.de (bis Freitag, 10 Uhr)

Ort: Vogtsburg-Bickensohl, Weinvogtei

Uhrzeit: 16.00 Uhr

Traditioneller Nachtwächterrundgang

mit dem Nachtwächter auf eine Reise in die Vergangenheit, circa 1 Stunde, 5 Euro p. P., Kinder unter 16 Jahren kostenfrei, ohne Anmeldung

Ort: Vogtsburg-Burkheim, Stadttor

Uhrzeit: 22.00 Uhr

So

Kaiserstühler Heimatmuseum (jeden 3. Sonntag im Monat)

Führungen auf Anfrage

Ort: Endingen

Uhrzeit: 15.00 – 18.00 Uhr

endingen.de

— Anzeige —



Kirschenhof Schmidt

Kirschencafé & Wohnmobilgarten
79346 Königschaffhausen
Tel.: 076 42/9282845

Öffnungszeiten: März – November
genauere Infos finden Sie auf:
www.kirschenhof-schmidt.de



Süßes zum Pflücken

Auf den Feldern von Harald Wochner am Tuniberg reift Genuss pur: Der Merdinger Landwirt baut auf zehn Hektar Fläche Erdbeeren an. Die Kunden können es Jahr für Jahr kaum erwarten, bis endlich Erntezeit ist.

Sie leuchten in samtigem Rot, verströmen ein süßes, fruchtiges Aroma und tragen die Verheißung des Sommers in sich: Die Erdbeeren auf den Feldern von Harald Wochner zwischen Merdingen und Wasenweiler sind reif, sonnenverwöhnt und süß und warten darauf, gepflückt zu werden. Mittendrin: Harald Wochner. Er zupft eine Erdbeere ab, genießt sie mit einem Lächeln auf den Lippen. Harte Arbeit und die Natur haben ihn mit reicher Ernte belohnt.

Auf rund zehn Hektar baut der Landwirt Erdbeeren an, „Clery ist die Hauptsorte, sie reift früh, sieht optisch schön aus und ist sehr geschmackvoll“, schwärmt er. Die Sorte Lambada baut Harald Wochner speziell für die Direktvermarktung an. Die Früchte betören durch ihr Aroma, sind

groß, dunkelrot, aber weniger lagerfähig. „Am besten genießt man sie direkt vom Feld in den Mund“, so seine Empfehlung.

Die 50 Erntehelfer, die auf dem Hof mitarbeiten, gehen sorgsam zu Werke. Jede Erdbeere wird einzeln in Korb oder Schale gelegt. „sonst gibt es Druckstellen“. Jedes Jahr hat der Landwirt auch zwei, drei weitere Sorten im Versuch, schaut, wie sich die Pflanzen entwickeln, wie die Früchte aussehen und vor allen Dingen, wie sie schmecken. Zwischen zehn und 15 Tonnen Erdbeeren werden pro Hektar in einer Saison geerntet, je nach Sorte. 35.000 Pflanzen setzt er pro Hektar ein, andere Erdbeerbauern pflanzen bis zu 45.000 an, doch je mehr Platz jede Pflanze hat, desto besser kann sie sich entwickeln, betont Wochner.

Während der Erdbeersaison, die am Tuniberg schon Anfang bis Mitte Mai startet, beginnt der Tag auf dem Hof um fünf Uhr. Früh am Morgen sind die Erdbeeren besonders fest und buchstäblich noch taufrisch, wenn sie in die Lebensmittelmärkte und zum Großmarkt gebracht werden. Rund acht Wochen dauert die Erntezeit in der Regel, es gibt frühe und spätere Sorten. Für eine frühe Ernte werden die Pflanzen unter Folie gezogen, für eine spätere Ernte werden die Pflanzen komplett mit Stroh bedeckt; sie wachsen und reifen später.

Nicht nur zur Erntezeit dreht sich im Hause Wochner alles um die Erdbeeren. Im Juni und Juli werden die Pflanzen für die kommende Saison gepflanzt, in sogenannten Einzeldämmen. In einem Arbeitsgang



Harald Wochner (großes Bild links) ist stolz auf seine Ernte. Die süßen Früchte genießt man am besten pur oder verarbeitet sie zu Kuchen oder erfrischender Bowle (o.) weiter.

Rezept-Tipp

Erdbeer-Bowle

Zutaten

250 g Erdbeeren
1 Limette
1 Stängel Pfefferminze
1 Flasche trockener Weißwein
1/2 Flasche Sekt, halbtrocken oder trocken
100 ml Holunderblütensirup
(Wer es lieber alkoholfrei mag, verwendet Zitronenlimonade und Mineralwasser anstatt Wein und alkoholfreiem Sekt.)

Zubereitung

Limette, Pfefferminze und Erdbeeren waschen. Limette in Scheiben schneiden, Erdbeeren halbieren, das Grün entfernen, Minzblätter vom Stängel zupfen. Alle Zutaten bis auf den Sekt in eine Bowleschale oder einen Glaskrug geben und zwei Stunden an einem kühlen Ort ziehen lassen. Kurz vor dem Servieren mit dem gekühlten Sekt auffüllen.

werden Schlauch und Folien für das spätere Abdecken maschinell gelegt, diese Arbeit erledigt ein Lohnunternehmer. Gepflanzt wird dann von Hand. Um die Böden zu schonen, wechselt Harald Wochner die Anbauflächen jedes Jahr. Im Winter werden die Pflanzen mit Vlies und Folie geschützt. Auch im Frühjahr schützen Folien die Pflanzen bei schlechtem Wetter. Der Landwirt hat gelernt, mit den Unwägbarkeiten des Wetters zu leben: „Das gehört dazu und ist einfach so.“

Die Bedingungen in der Wein- und Obstbaugemeinde Merdingen am Westrand des Tunibergs sind günstig, das Klima ist milde, die Lössböden fruchtbar. 1967 hat Harald Wochners Großvater hier den landwirtschaftlichen Betrieb gegründet mit Viehzucht, Acker- und Weinbau. Später übernahm Wochners Vater den Betrieb. Als sich die Viehhaltung nicht mehr rentierte, wurde das Betriebskonzept umgestellt. „Begonnen haben wir damals mit 20 Ar Erdbeeren“, erinnert sich der Landwirt. Frauen aus dem Dorf halfen bei der Ernte.

2011 hat er den gesamten Betrieb übernommen und kontinuierlich weiterentwickelt. Seine Frau Alicja und seine Kinder unterstützen ihn tatkräftig. Alicja versorgt Familie und Haus, ist Ansprechpartnerin für die Erntehelfer, die auf dem Hof wohnen, betreut das Büro, kümmert sich um

den Verkauf samt der Stände zwischen Ihringen, Breisach und Bad Krozingen und findet bei all der Arbeit noch Zeit für ihre Blumenpracht rund ums Haus. Was die Erdbeeren betrifft, ist sie sich mit ihrem Mann einig: am liebsten pur und frisch vom Feld, von der Pflanze direkt in den Mund. „Wenn sich das Krönchen leicht von der Frucht abhebt, schmecken sie am allerbesten“, sagt Harald Wochner: „Dann haben die Erdbeeren die richtige Reife.“

Das Wichtigste für ihn: zufriedene Kunden, die gerne auf seine Felder kommen, die Qualität seiner Erdbeeren schätzen. Und davon gibt es jede Menge. Das ganze Jahr über hat der Landwirt seine Früchte fest im Blick, prüft, wie sie sich entwickeln, ob sich Krankheiten oder Pilze breitmachen, untersucht den Boden, beobachtet das Wetter. Wer ihm zuhört, staunt über sein immen-

ses Wissen, wird unweigerlich angesteckt von der Leidenschaft, mit der er den Erdbeeranbau betreibt. Mit der gleichen Passion betreibt er auch Weinbau, ein kleines Weingut baut seine Weine aus. Und wenn ihn weder Erdbeeren noch Reben beschäftigen, dann kümmert er sich um den Feldsalat, den die Wochners ebenfalls im großen Stil anbauen.

Zudem engagiert sich Harald Wochner in der Kommunalpolitik, ist Gemeinderat und stellvertretender Bürgermeister von Merdingen. Doch in erster Linie ist er Landwirt mit Leib und Seele, produziert Lebensmittel mit Können, Lust und großer Zuneigung zur Natur. Irgendwo anders leben als am Tuniberg und auf seinem Hof? Undenkbar für ihn.

Ruth Seitz





Hübsches Kleinod in den Weinbergen: die Eichert-Kapelle (großes Bild links). Der Riesen-Stuhl (o. l.) gilt als das Wahrzeichen von Leiselheim. Sasbach ist am Rhein gelegen und bietet dadurch viele Freizeitmöglichkeiten auf und am Wasser (r. u.). Oben: Fachwerk im Ortskern von Sasbach.

Willkommen in Sasbach

Städte und Gemeinden in der Region stellen sich vor. In dieser Ausgabe: Sasbach am Kaiserstuhl mit den Ortsteilen Jechtingen und Leiselheim – eine vielseitige Gemeinde in unmittelbarer Nähe zur deutsch-französischen Grenze.

Die Weinbau- und Feriengemeinde Sasbach liegt im Nordwesten am Fuße des Kaiserstuhls direkt am Rhein. Zu Sasbach gehören seit 1974 die Kaiserstühler Weinbauorte Jechtingen und Leiselheim. In der Gesamtgemeinde leben rund 3.500 Einwohner.

Sasbach ist ein Wohlfühlort und hat zu jeder Jahreszeit etwas zu bieten. Ob Kirschblüte, Spargelzeit, Obsternte oder Weinlese: Genussliebhaber kommen hier immer auf ihre Kosten. Wer sich gerne in der Natur bewegt, findet in der sonnenreichen Gegend und dem milden Klima

vom Kaiserstuhl ideale Bedingungen zum Radfahren und Wandern. Verschiedene Wege führen durch die einzigartige Flora und Fauna und verschaffen immer wieder atemberaubende Ausblicke über die Weinberge hinweg oder entlang des Rheins ins nahe Elsass.

Neben drei Winzergenossenschaften gibt es zahlreiche kleinere Weingüter, die hochwertige Produkte ausbauen. Dazu werden in der Gastronomie badisch-kulinarische und vom nahen Elsass inspirierte Gerichte serviert. Durch die direkte Lage am Rhein hat die Gemeinde im Sommer

besondere Freizeitaktivitäten zu bieten. Im oder auf dem kühlen Nass kann man sich mit Wasserskiern, Kanu oder Segelboot vergnügen oder am Sasbacher Naturbadeseen verweilen, der idyllisch im Wald gelegen ist.

Interessant für Besucher ist die barocke Wallfahrtskapelle auf dem Litzelberg. Die südöstlich vom Limberg in den Weinbergen gelegene Kapelle wurde im 17. Jahrhundert gebaut. Herzstück ist eine Muttergottes-Statue im Hochaltar. Ein Kreuzweg mit verschiedenen Stationen führt von Sasbach aus zur Kapelle.

Der Ursprung des größten Ortsteils der Gemeinde – Sasbach – geht vermutlich auf die Zeit der Römer zurück, die auf dem nahen Limberg ein Kastell errichtet hatten. Später entstand an seiner Stelle durch die Zähringer die Befestigung „Limburg“, auf der im Jahr 1214 Kaiser Rudolf von Habsburg geboren wurde. Die heutigen Reste der Burg lassen ihre ehemalige Bedeutung erkennen. Nach Kriegsende wurde die Ruine im Sommer 1945 durch französische Kanonen erheblich beschädigt.

Im Winzerort Jechtingen, einem weiteren Ortsteil von Sasbach, leben rund 1.100 Einwohner. Ab 1350 war Jechtingen habsburgisch, von 1805 bis heute badisch. Auf eine lange Vergangenheit lassen Funde aus der Jungsteinzeit schließen. Das ideale Klima und die vulkanischen Böden wurden schon damals von den Römern für den Weinbau genutzt. Ein Gedenkbrunnen sowie die Emil-Gött-Stube in der Ortsschaftsverwaltung erinnern an eine der bedeutendsten Persönlichkeiten Jechtingens: den Schriftsteller Emil Gött, der im Jahre 1864 im Winzerort geboren wurde.

Zu den besonderen Reizen Jechtingens gehören die nahen Auwälder. Die urwüchsige Landschaft ist ein Erlebnis für Wanderer. Hier steht auch das Wahrzeichen von Jechtingen: die um 1284 erbaute Burg Sponeck. Im Garten des Anwesens

kann man die Reste eines in den Jahren 1978/79 ausgegrabenen spätrömischen Kastells besichtigen.

Das malerische Winzerdorf Leiselheim gehört seit 1974 zur Gemeinde. Mit seinen rund 400 Einwohnern ist er der kleinste Ortsteil von Sasbach. Im Ortskern erinnert der aus dem Jahre 1607 stammende Stockbrunnen mit einem besonderen Reimspruch an das harte und arbeitsreiche Leben der Leiselheimer Winzer. Zu den bekanntesten Persönlichkeiten Leiselheims gehört Carl Friedrich Meerwein. Der badische Landbaumeister, 1737

im Winzerort geboren, war Flugpionier und Konstrukteur eines Flugapparats.

Inmitten der Leiselheimer Reben steht im Gewann Gestühl das heutige Wahrzeichen des Ortes: ein überdimensionaler Stuhl. Der Name „Gestühl“ geht, so vermuten Historiker, auf ein Fürstengericht zurück, das König Otto III. im Jahr 994 in Sasbach einberufen haben soll. Ab 1768 wurde in der Reblage mit der Bepflanzung der Reben begonnen. Das Leiselheimer Gestühl ist heute ein Besuchermagnet für Gäste von nah und fern.

AUF EINEN BLICK

Einwohner: 3.500 Einwohner

Lage: am Nordwest-Rand des Kaiserstuhls, direkt beim Rhein und der französischen Grenze

Sehenswürdigkeiten: Litzelbergkapelle, Limburg auf dem Limberg, Burg Sponeck, Riesen-Stuhl im Gewann Gestühl

Ausflugstipp: Wanderung durch die Auwälder bei Jechtingen

Kontakt: Gemeinde Sasbach am Kaiserstuhl, Limburgstr. 6, 79361 Sasbach, Tel. 076 42/91 01-0, rathaus@sasbach.eu
sasbach-online.de

Fotos: André Heid – Der Lichtklicker (S. 26, S. 27 l.), info@rechtkaiserstuhl.de (S. 27 r.), Sebastian Schröder-Esch (S. 27 r. o.).

Herzlich willkommen vor Ort



1 BAHLINGEN AM KAISERSTUHL

Tourist-Information
Webergässle 2
79353 Bahlingen
Tel. 076 63 / 9331 - 33
bahlingen.de

2 BÖTZINGEN AM KAISERSTUHL

Bürgermeisteramt Bötzingen
Hauptstraße 11
79268 Bötzingen
Tel. 076 63 / 9310 - 13
boetzingen.de

8 MARCH

Bürgermeisteramt March
Am Felsenkeller 2
79232 March
Tel. 076 65 / 422 - 91 20
march.de

3 BREISACH AM RHEIN

Breisach-Touristik
Marktplatz 16
79206 Breisach am Rhein
Tel. 076 67 / 9401 55
breisach.de

9 MERDINGEN

Bürgerhaus Merdingen
Langgasse 14
79291 Merdingen
Tel. 076 68 / 90941 - 0
merdingen.de

4 EICHSTETTEN AM KAISERSTUHL

Bürgermeisteramt Eichstetten
Hauptstraße 43
79356 Eichstetten
Tel. 076 63 / 9323 13
eichstetten.de

10 RIEGEL AM KAISERSTUHL

Gemeindeverwaltung Riegel
Hauptstraße 31
79359 Riegel
Tel. 076 42 / 9044 - 0
gemeinde-riegel.de

5 ENDINGEN AM KAISERSTUHL

Kaiserstühler Verkehrsbüro
Adelshof 20
79346 Endingen
Tel. 076 42 / 68 99 90
endingen.de

11 SASBACH AM KAISERSTUHL

Bürgermeisteramt Sasbach
Limburgstraße 6
79361 Sasbach
Tel. 076 42 / 91 01 - 0
sasbach-online.de

6 GOTTENHEIM

Bürgermeisteramt Gottenheim
Hauptstraße 25
79288 Gottenheim
Tel. 076 65 / 98 11 - 0
gottenheim.de

12 TENINGEN-NIMBURG

Verwaltungsstelle Nimburg
Langstraße 1
79331 Teningen
Tel. 076 41 / 580 60
teningen.de

7 IHRINGEN AM KAISERSTUHL

Kaiserstuhl-Touristik Ihringen
Bachenstraße 38
79241 Ihringen
Tel. 076 68 / 9343
ihringen.de

13 VOGTSBURG IM KAISERSTUHL

Bürger- und Gästeinformation
Bahnhofstraße 20
79235 Vogtsburg-Oberrotweil
Tel. 076 62 / 940 11
vogtsburg.de

Anzeige

WANDERN AM KAISERSTUHL
MIT FEINEN WEIN-AUSSICHTEN AM VOGELSANG

Weinausschank an allen Sonn- und Feiertagen
ab 23.04. - 08.06.23
www.der-boetzinger.de

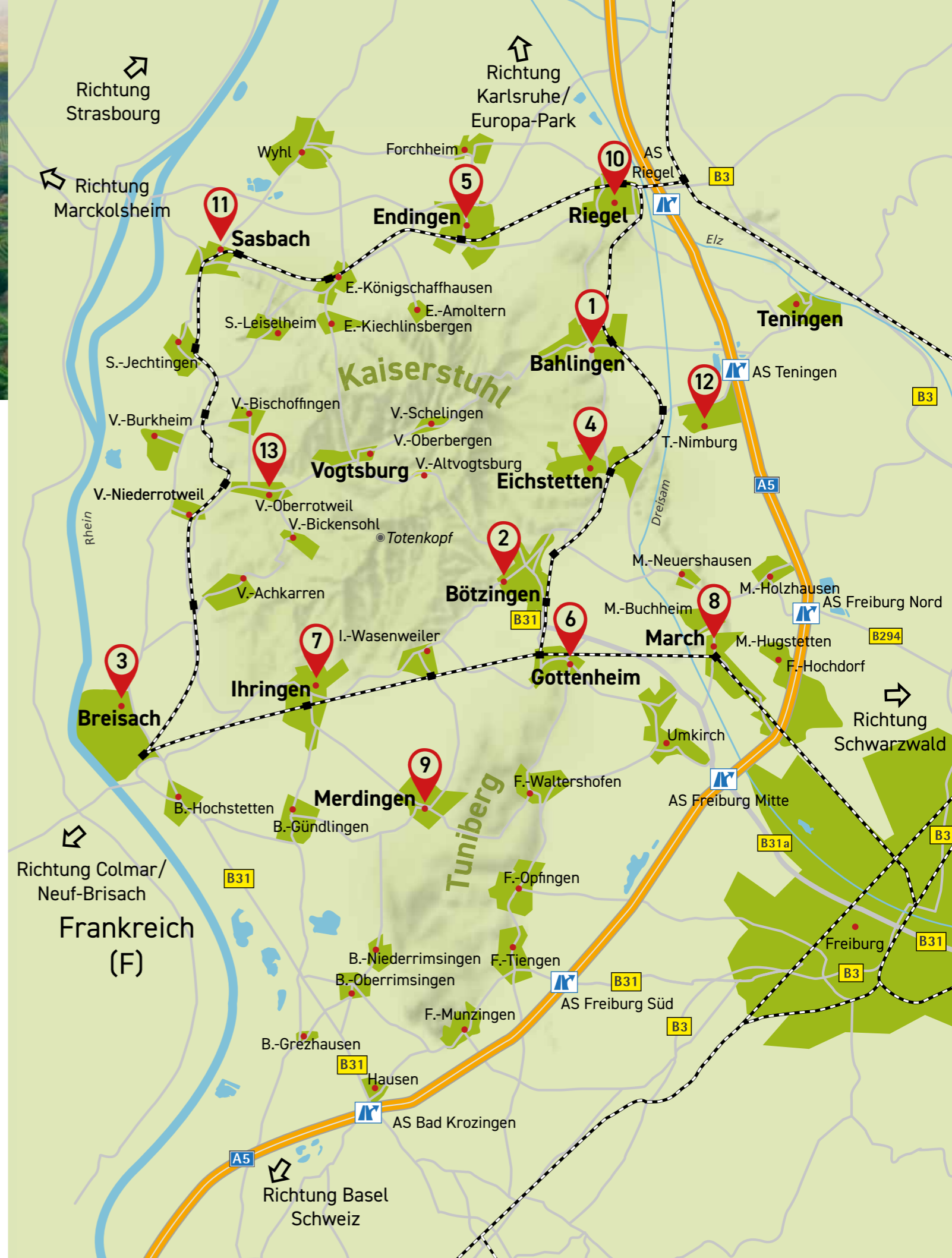


Foto: André Heid - Der Lichtklicker

Nachgehakt

Kaiserstühler und Tuniberger im Gespräch. Diesmal: Corinna Sauerburger, Sommelière und Weinakademikerin aus Ihringen. Die 42-Jährige ist zweite Vorsitzende des Vereins Vinissima, einem Netzwerk für Frauen in der Weinbranche, und bietet Weinseminare an.



Corinna Sauerburger

Wie ist Ihre Leidenschaft für Wein entstanden?

Das war während meiner Ausbildung zur Restaurantfachfrau. Wir haben abends zusammen Weine verkostet, die sensorische Wahrnehmung hat mich schnell gepackt.

Was ist das Besondere am Kaiserstühler Wein?

Die Burgundersorten gelten zwar als typisch für die Region, den Kaiserstühler Wein an sich gibt es in meinen Augen jedoch nicht. Hier wachsen viele unterschiedliche Sorten, und die Winzerinnen und Winzer prägen ihren Wein enorm. Terroir, Untergrund, Ausrichtung, Sonneneinstrahlung und die Eingriffe des Menschen lenken die sensorische Wahrnehmung in eine bestimmte Richtung.

Haben Sie einen Lieblingswein?

Ich bin ein Fan des Spätburgunders. Aber es gibt auch wunderbare Weiß- und Grauburgunder. Manchmal darf es auch ein Silvaner sein. Die edelsüßen Weine des Kaiserstuhls liebe ich besonders. Eine Trockenbeerenauslese ist das Maximum, das eine Traube hervorbringen kann.

Alkohol – und damit auch Wein – wird oft als gesundheitsschädlich kritisiert. Was sagen Sie dazu?

Ich sehe Alkoholkonsum auch kritisch, dennoch trinke ich fast jeden Tag Wein. Der Genuss steht für mich im Vordergrund. Ich beschäftige mich mit Herkunft und Charakter des Weines. Wichtig ist für

mich, andere dabei nicht zu gefährden. Somit ist Autofahren mit zwei Gläsern tabu.

Seit wann wohnen Sie am Kaiserstuhl?

Ich wohne seit circa 16 Jahren am Kaiserstuhl, bin bewusst hier „hängengeblieben“. Die natürlichen Gegebenheiten mit dem Schwarzwald, der Rheinebene, Tuniberg und Kaiserstuhl dazwischen sind landschaftlich so vielfältig und zu jeder Jahreszeit wunderschön.

Was zeichnet Ihrer Meinung nach die Kaiserstühler aus?

Ich habe die Kaiserstühler als sehr lebensfrohes Volk kennengelernt, die mich offen und herzlich aufgenommen haben. Hier leben viele Genussmenschen. Manchmal würde ich mich bei dem ein oder anderen über etwas mehr Weitblick freuen – nur so erlebt man die Heimat noch intensiver.

Was sollte man als Tourist unbedingt gesehen oder erlebt haben?

Die Liste ist lang: Endingen oder Burkheim gehören dazu. Vom Breisacher Eckartsberg kann man wunderbar in die Rheinebene blicken. Das Liliental ist für Naturliebhaber ein Muss. Für Radsportler eignet sich eine Kaiserstuhl- oder Tunibergtour. Eine Bahnfahrt durch die Reblandschaft von Breisach über Vogtsburg nach Riegel ist ein tolles Erlebnis oder eine Traktorfahrt durch die Weinberge.

Was unternehmen Sie selbst hier am liebsten?

Ich gehe gerne wandern oder Rad fahren. Bei einer Tour um den Tuniberg oder Kaiserstuhl nimmt man die Natur wahr und kann die Dörfer in Ruhe betrachten.

Mehr Infos: corinna-sauerburger.de



IMPRESSUM

KAISERLICH ERLEBEN

das Magazin rund um den Naturgarten Kaiserstuhl

AUFLAGE:

12.500 Exemplare

HERAUSGEBER:

Naturgarten Kaiserstuhl GmbH
Zum Kaiserstuhl 18
79206 Breisach
Tel. 0 76 67 / 90 68 50

GESCHÄFTSFÜHRERIN:

Ulrike Weiß (V.i.S.d.P.)

LAYOUT, GESTALTUNG UND VERSAND:

BZ-Extra Redaktion
Badischer Verlag GmbH & Co. KG
Lörracher Straße 3
D-79115 Freiburg
Tel. 07 61 / 496-9220

REDAKTION:

Freya Pietsch

TITELBILD:

Chris Eltjes

VERANTWORTLICH FÜR ANZEIGEN:

Karsten Bader
Badischer Verlag GmbH & Co. KG
Lörracher Straße 3
D-79115 Freiburg
Tel. 07 61 / 496-4100

DRUCK:

Freiburger Druck GmbH & Co. KG
Lörracher Str. 3
79115 Freiburg



ClimatePartner
klimateutral

Druck | ID: 53210-1401-1001



Die Druckerei ist seit 2013 EMAS (DE-126-00089) validiert.

Die Sommer-Ausgabe erscheint Ende Mai.



Unterwegs in der Region

KONUS-GÄSTEKARTE

Die Gemeinden Bahlingen, Bötzingen, Breisach, Eichstetten, Endingen, Gottenheim, Ihringen, Sasbach und Vogtsburg beteiligen sich mit ihren Gastgebern an KONUS.



Jeder Übernachtungsgast erhält vom Gastgeber die KONUS-Gästekarte. Diese Gästekarte gilt als Fahrschein in der zweiten Klasse im ganzen KONUS-Geltungsbereich. Wer beim Einsteigen in Bus oder Bahn die KONUS-Gästekarte vorzeigt, hat damit freie Fahrt für sich und seine Miturlauber im gesamten Schwarzwald, das heißt auch am Kaiserstuhl-Tuniberg. Sie erhalten mit Ihrer KONUS-Gästekarte außerdem Preisreduktionen auf verschiedene Einrichtungen wie Museen, Schwimmbäder und sonstige Sport- und Freizeitanlagen.

Informieren Sie sich bei Ihrem Gastgeber, der Tourist-Information vor Ort oder auf » konus-schwarzwald.info

REGIO-VERKEHRSVERBUND FREIBURG (RVF)

Die 18 am Verbund beteiligten Verkehrsbetriebe bieten ihr Verkehrsangebot zu einheitlichen Tarifen (Verbundtarif) im Verbundraum (Stadt Freiburg, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen) an. Die REGIO24, eine 24-Stunden-Karte, ist die Alternative für Urlauber in Gemeinden, die KONUS nicht anbieten. Sie gibt es für eine Person (inkl. 4 Kinder bis 14 Jahre) oder für bis zu 5 Personen. Als MobilTicket mit Rabatt per App FahrPlan+ oder DB Navigator – ideal als Ausflugs- oder Einkaufsbummel-Ticket. Gegen einen geringen Aufpreis ist die Karte auch für Fahrten nach Colmar und in die Vogesen erhältlich. Über das Tarifangebot informieren Sie gerne die Verkehrsunternehmen oder der RVF unter Tel. 07 61/207 28-0 oder unter rvf.de.

FOLGENDE LINIEN (BUS UND S-BAHN) STEHEN AM KAISERSTUHL ZUR VERFÜGUNG:

- S1 Breisach – Gottenheim – Freiburg und umgekehrt
- S1/S11 Freiburg – Gottenheim – Riegel – Endingen und umgekehrt
- S5/102 Riegel/Malterdingen – Endingen – Sasbach – Vogtsburg – Breisach und umgekehrt
- 103 Riegel/Malterdingen – Endingen – Forchheim – Wyhl – Königshausen – Sasbach und umgekehrt
- 104 Vogtsburg – Schelingen – Oberrotweil – Achkarren – Breisach und umgekehrt
- 105 Sasbach – Wyhl – Forchheim – Endingen – Riegel – Bahlingen – Eichstetten – Teningen – Emmendingen und umgekehrt
- 295 Vogtsburg – Bötzingen – Gottenheim und umgekehrt
- 297 Freiburg – March – Eichstetten – Bötzingen
- 1076 Breisach – Colmar und umgekehrt

UNSER KONUS-TIPP

In den Tourist-Informationen und bei den Gemeindeverwaltungen an Kaiserstuhl und Tuniberg erhalten Sie mit Konus-Gästekarte Ermäßigung auf die Seeger-Wanderkarte (4,00 statt 4,95 Euro) und die Radkarte des Naturgarten Kaiserstuhls (1,00 statt 2,00 Euro).

RVF FAHRPLAN-AUSKUNFT

Per kostenloser App FahrPlan+ für iPhone, iPad und Android-Smartphones. Aktuelle Auskunft plus direkter Fahrscheinkauf mit Rabatt. Telefonisch unter 07 61 / 207 28 28.

Anzeige



Gipfeltreffen

Kaiserstühler &
Tuniberger Jungweine

Sonntag,
30. April 2023
12:00 – 17:00 UHR

Katzensteinbuckhütte
in Ihringen

Weitere Infos unter
naturgarten-kaiserstuhl.de